



Westfälische Stadtrechte

Unna

Münster, 1930

f) 1520 Aug 11 Revers Bürgermeisters und Rats der Stadt Unna für Kloster Steinhausen zu Beienburg wegen des von der Stadt eingelösten „Boynckroggens“.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70677](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70677)

Siegel: 1. des Joh. v. Lemgo (= oben bei b).

2. } Siegel und Bressel fehlen.

3. }

4. „S(igillum) Dyderici de Swäsbolle“. Im Schilde 3 Steigbügel, 2 : 1; Helm mit Adlerflug (vgl. Spießen S. 116, Taf. 291).

5. „S(igillum) d(omin)i Henrici de Ludensched“, Im Schild Schwan, im linken Obereck Stern. Der Schild im Dreipaß (nicht = Westf. Siegel Taf. 188.¹⁶).

e) 1433 März 1.

Graf Gerhard von der Mark gestattet den Verkauf einer Rente aus dem Bodingroggen durch Bernd van der Recke an das Kloster Steinhaus zu Beienburg.

Gleichzeitige Abschrift im St. A. Düsseldorf: Reg. Mark, nr. 4 Bl. 55.

Wij Gerart van Cleve to der Marke don kunt allen luden: Also as Bernd van der Recke, hern Hermans son, deme prior unde convente des closters then Stenhuis, in der herschop van dem Berge gelegen, ordens des hilgen crucis, verkofft hefft ut der renten geheyten Buedinckrogge achtunde veyrtich malder roggen unde uyt Huysmans gude to Luneren ses malder roggen unde ses malder gersten yaer gulde, beyde gelegen in unsen ampte van Unna, also bek(ennet) wij overmitz desen brieve vur uns, unse erven unde nak(omelinge), dat wij den vurs(creven) koep beliefft unde unsen wiln dar to geg(even) hebn unde geven overmitz desen brieve. Beheltlich doch Bernd vurs(creven) und synen erven dar an der lose sunder argelijst. Unde des to getuge der warheyt hebn wij unse segel vur uns, unse erven unde nak(omelingen) an desen brieff don hangen. In den jaren uns heren M^o CCCC^o XXXIII op den sundach Invocavit.

f) 1520 August 11.

Revers Bürgermeister und Rats der Stadt Unna für Kloster Steinhausen zu Beienburg wegen des von der Stadt eingelösten „Boynckroggens“³⁸.

Orig. auf Pergament im St. A. Düsseldorf, Beienburg nr. 88. Begl. Abschrift im St. A. Münster: Dep. Unna.

Wij burgermeistere und rait nhu ter tyt der stat Unnae doyn kund, so als wy den erbaren geistlichen heren des conventus tom Stenhues ter Bienborch afgeloist hebn den Boynckroggen, gelegen yn der veltmarcke to Unnae, na vermoge des principalsbreyves: also bekennen wy vermytz dessen unsen schriften, dat deyselften heren des benompten convent(us) dey loze nicht gerne gestadet, dan leyver den Boynckroggen an sich behalden hedden, mer wy

³⁸ (15)19 Donnerstag nach Petri ad vincula (August 4): Bürgermeister und Rat der Stadt Unna teilen dem Prior und Konventsherrn „tom Stenhuyss“ mit, daß sie „den Erffkoep des Boynckhroggen mit seynem Anhange tot uns gekofft und gegulden hebn“, daraufhin die Einlösung beabsichtigen und nunmehr Aufündigung thun. (Orig. im St. A. Düsseldorf, Beienburg, Akten nr. 4).

hebn sey dar to gebracht und genodiget myt der wedderloze, der oir vorvader prior des convent(us) utgegeben und wy an uns gekofft hadden. Were ock zake, dat ey mant queme, dey sich rede off sprake vermaynde tot dem Boynckroggen, denselften sullen und willen wy to geborlichen rechte staen tor stede, dar dat guet dinckmalich und gelegen ys, doyn und nemmen derhalven, so wes to rechte erkant werd. Ock bekennen wy vor uns und alle unse nakomelinge, dat wy van den vurs(creven) heren entffangen hebn int erste eyn erffbreyff angaende: „Wy Bernd van der Recke, her Hermans son, ritters ꝛ. Datum anno domini M·CCCC^o tricesimo nono in die Francisci confessoris“³⁹. Int ander angaende: „Kundich sy allen luden, dey dussen breif seit off horen lesen, dat wij Herman van Penthelinck ꝛ. Datum anno domini millesimo quadringentesimo quinto, dominica qua cantatur letare Jherusalem“⁴⁰. Int derde: „Ich Diderich Heckert, eyn gehuldet geboren man ꝛ. Geg(even) yn den jaren uns(es) hern dusernt veirhundert und seven yaer des fridages nae octava Epiphanie domini“⁴¹. Int verde: „Ich Johan Lemegoe, richter yn der tyt do Unnae, ꝛ. Datum anno domini millesimo CCCC^o septimo in die sancte Brigide virginis“⁴². In den vieften: „Wy Everwyn, greve to Benthem, ꝛ. Datum anno domini CCCC^{mo} tricesimo septimo die octava beati Joannis evangeliste“⁴³. In den sestten: „Wy Everwin van Guterswick, greve te Benthen, ꝛ. Int yaer unses heren dusernt veirhundert negen und dertich des fridages nae sunte Egidius dage“⁴⁴. In den seveden: „Ich Johan van Lemegoe ꝛ. Datum anno domini millesimo quadringentesimo sexto feria sexta post festum sancte Margarete virginis“⁴⁵. In den achteden: „Ich Dirich Heckert, eyn gehuldet ꝛ. Datum anno domini millesimo quadringentesimo sexto vigilia Andree apostoli“⁴⁶ und were zake dey vurs(creven) heren ader oire nakomelinge dar um byspraket und vorvolget worden, so dane bysprake und vervolgh willen wy und unse nakomelinge den vurs(creven) heren und oiren nakomelingen affdoyn und dar van schadeloes halden, in dem und so vere men des to geborliken rechte und gehor komen wolde; und dit allet sunder all argelist.

Orkunde der warheit aller vurs(creven) punte hebn wy burgermester und rait der stat Unnae vurs(creven) unser stat secreten siegell wetlich an dessen breyff doyn hangen.

Gegeben in dem jare unses heren dusernt vyeffhundert und twintich am saterdage post Laurentij martiris.

Am Pressel in grünem Wachs das kleine Siegel der Stadt Unna.

³⁹ 1439 Okt. 4, nicht bekannt.

⁴¹ 1407 Jan. 14, nicht bekannt.

⁴³ 1437 Jan. 3, nicht bekannt.

⁴⁵ 1406 Juli 16, f. o. unter b.

⁴⁰ 1405 März 29, nicht bekannt.

⁴² 1407 Febr. 1, f. o. unter d.

⁴⁴ 1439 Sept. 4, nicht bekannt.

⁴⁶ 1406 Nov. 29, nicht bekannt.